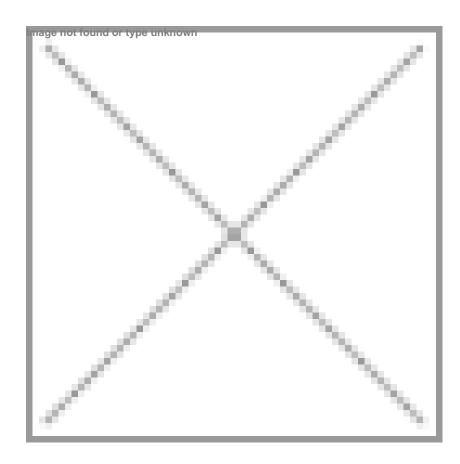


Historische Lauterbrücke in Lauterecken

Die historische Steinbrücke in Lauterecken ist ein eingetragenes Kulturdenkmal der Stadt Lauterecken. Sie zählt zu den ältesten erhaltenen Brücken in der Pfalz und ermöglicht Fußgängern und Radfahrern die Lauter zu überqueren.



Lage

hauptstraße 49 67742Lauterecken Kusel 49° 38" 51' N, 7° 35" 35' O

Epoche

Absolutismus und Aufklärung (17. -18. Jhd.)

Baustil

Barock (1575–1720)

Datierung

17. Jahrhundert

Barrierefrei Ja
Parkplätze Nein
Familienfreundlich Ja

Geschichte

Die fünfbogige Steinbrücke über die Lauter entstammt der Mitte des 17. Jahrhunderts. Das wurde bereits durch die Stadtansicht von Matthäus Merian (1593-1650) belegt. Somit gehört die Brücke zu den ältesten erhaltenen Steinbrücken in der Pfalz. Laut einer Bachordnung aus dem Jahr 1705 besaß die Brücke fünf Bögen und vier Pfeiler. Mit der Herstellung des Mühlkanals



soll ein fünfter Pfeiler entstanden sein, der somit vermutlich mit dem Umbau der Rheingrafenmühle um 1738 in Zusammenhang steht. Die Brücke wurde 1903 bei einer Reparatur erweitert und gepflastert und bei einer Grundsanierung 1974 sind auf der Nordseite neue Nischen entstanden. Von der Lauterbrücke blickt man auf die grüne "Roseninsel", wo 1984 ein Gedenkstein aufgestellt wurde. Dieser Gedenkstein erinnert an die bestehende Partnerschaft zwischen Lauterecken und dem Ort Sombernon im Burgund, die seit 1974 besteht.

Objektbeschreibung

Die steinerne Brücke dient der Überquerung der Lauter. Sie führt vom Obertorplatz nach Überlauterecken, ein Ortsteil, der früher als eigenständiges Oberlautern bekannt war. Die Brücke ist 44 Meter lang und besitzt eine Fahrbahnbreite von dreieinhalb Metern. Sie besteht aus kleinteiligem, gelbem Bruchstein, nur die Bogenkanten sind aus anderem Material. Auf der Oberlaufseite tragen die Pfeiler spitze Flutbrecher. Über jedem dieser Flutbrecher liegt eine halbrunde Nische, die die Fahrbahn verbreitert.

Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Die historische Lauterbrücke ist Teil des Stadtrundgangs in Lauterecken und verbindet den Obertorplatz mit dem südlichen Ortsteil Überlauterecken. Sie ist für den Fahrzeugverkehr gesperrt und nur für Fußgänger und Radfahrer überquerbar.

Kategorie(n): Öffentliche Bauten · Schlagwort(e): Denkmal, Brücke

Literaturverzeichnis

keine Literaturangaben

Quellenangaben

"Lauterbrücke in Lauterecken". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-327209 abgerufen am 29.06.2022 "Eine der ältesten Brücken der Pfalz", Artikel der Rheinpfalz 2017 https://www.rheinpfalz.de/startseite_artikel,-eine-der-%C3%A4ltesten-br%C3%BCcken-der-pfalz-_arid,974973.html abgerufen am 29.06.2022

Weiterführende Links



Artikel-Historie

Philipp Markgraf am 29.06.2022 um 12:46:27Uhr



Blick vom Obertorplatz nach Süden. Nischen auf der linken Seite und rechts eine Infotafel (Sonja Kasprick, 2019)



Oberlaufseite der Brücke. Hier sieht man die spitzen Wellenbrecher und die halbrunden Nischen darüber (Sonja Kasprick, 2019)



Infotafel (Sonja Kasprick, 2019)



Sicht auf den Gedenkstein auf der Roseninsel westlich der Brücke (Sonja Kasprick, 2019)



Blick auf die Brücke von westlicher Richtung (Sonja Kasprick, 2019)